

Elektrotechnische Novität!!

[978]

Soeben erschienen und liegt zu allgemeiner
Versendung bereit:Polytechnische Bibliothek III. Teil.
Bau und Konstruktion
einer**Dynamomaschine zu 45 Glühlampen
je zu 16 Normalkerzen**nach den von Herrn Professor Weiler
im I. Teil der Polytechnischen Bibliothek
gegebenen Regeln und Anweisungen
nebst kurzer Beschreibung einer
elektrischen Lichtanlage.Mit 4 Abbildungen und 3 farb. Figuren-
tafeln, Kostenanschlag, Bezugsquellen etc.Von **Clem. Severin**.

Mit Anhang:

Berechnung einer Gleichstrommaschine
für Beleuchtung, einer Gleichstrom-
maschine für Galvanoplastik, u. zweier
kleiner Elektromotoren von je 10 mkg.

Mit 17 Abbildungen.

Von Professor **W. Weiler**.

8°. 4 Bl. 72 Seiten.

Geheftet 2 *M*; in Leinen geb. 2 *M* 50 *S*.Ferner bitten wir die früher erschie-
nenen, sich gegenseitig ergänzenden Teile
nicht auf Lager fehlen zu lassen:Polytechnische Bibliothek I. Teil.
Die Dynamomaschine.Physikalische Prinzipien, Arten, Teile,
Wechselwirkung der Teile und Kon-
struktion derselben.Mechanikern, angehenden Elektrotechnikern
und auch weiteren Kreisen gewidmet.Eine physikalisch-technische Studie
von Professor **W. Weiler**.

= 114 Figuren nebst Figurentafel. =

8°. 4 Bl. 80 Seiten.

Geheftet 2 *M*; in Leinen geb. 2 *M* 50 *S*.Polytechnische Bibliothek II. Teil.
Die Spannungs-Elektrizität.

Ein Anleitung

zur Anfertigung und Behandlung der zur
Spannungs-Elektrizität gehörigen Apparate,
zur Anstellung der damit vorzunehmenden
Versuche und zur Ableitung der daraus
folgenden Regeln und Gesetze.Nach methodischen Grundsätzen bearbeitet
von Professor **W. Weiler**.

Mit 179 Abbildungen und einer Figurentafel.

8°. 4 Bl. 176 Seiten.

Geheftet 4 *M*; in Leinen geb. 4 *M* 50 *S*.Wir liefern in Rechnung mit 25%,
bar mit 35%, Einband mit 20% und
auf einmal bezogen 7 : 6!!Verlagsbuchh. **Fabersche Buchdr.**
Magdeburg.

Salon- Heft Zur Guten Stunde

Neuer Jahrgang.

Das soeben ausgegebene überaus glänzend
ausgestattete Heft I sichert Ihnen einen

durchschlagenden Erfolg

und ist eine bedeutende

Erhöhung Ihrer Kontinuation

bei nur einigem freundlichem Bemühen
Ihrerseits unausbleiblich.

Glänzende Bezugsbedingungen.

Berlin u. Leipzig.

Deutsches Verlagshaus
Bong & Co.

Verlag von Carl Grüniger in Stuttgart.

[1035]

Vorspielstücke.

Ausgewählt und mit Fingersatz, Vortrags-
und Phrasierungszeichen versehen

von

Emil Breslaur.

Erste Reihe (6 Hefte):

- Heft 1. F. J. Zeisberg: Kinderfestmarsch.
Ad. Geibel: Leichter Sinn (leicht). 30 *S* n.
- „ 2. Franz Schubert: 2 Scherzi
(mittelschwer untere Stufe). 30 *S* n.
- „ 3. Henry Houseley: Air de Ballet
(mittelschw. unt. Stufe). 30 *S* n.
- „ 4. Beethoven: Albumblatt (mittel-
schwer untere Stufe). 30 *S* n.
- „ 5. Georg Eggeling: 2 Klavierstücke.
a) Arabeske, b) Moto perpetuo
(mittelschw. obere Stufe). 50 *S* n.
- „ 6. Kalkbrenner: Rondo, procédé
d'une introduction, Es dur (mittel-
schwer obere Stufe). 1 *M* n.

Zweite Reihe (6 Hefte):

- Heft 1. C. M. v. Weber: a) Sonatine,
b) Menuetto, 4händig. (Primo
leicht, Secundo mittelschw. untere
Stufe). 50 *S* n.
- „ 2. L. Steinmann: a) Des Morgens,
b) Gang in den Wald, c) Wie
das gefangene Vögelchen ge-
sungen hat, d) Wie die Dorf-
musikanten zum Tanz aufgespielt
haben (leicht). 30 *S* n.
- „ 3. G. Eggeling: Gnomentanz (mit-
telschwer untere Stufe). 30 *S* n.
- „ 4. R. Gördeler: Maikönigin, Ga-
votte (mittelschw. untere Stufe).
30 *S* n.
- „ 5. L. Steinmann: a) Spinnerlied,
b) Jagdlied (mittelschwer obere
Stufe). 30 *S* n.
- „ 6. J. N. Hummel: Rondeau favori
(mittelschw. ob. Stufe). 60 *S* n.

Obige Sammlung *Vorspielstücke*, von der
jetzt zwei Reihen (12 Hefte) vollständig vor-
liegen, hat sich überraschend schnell einge-
bürgert, namentlich an den Stellen, wo *Bres-
laur's Klavierschule* eingeführt ist, welches
gediegene Unterrichtsmittel immer mehr an
Boden gewinnt.Ich liefere die „*Vorspielstücke*“ von jetzt
ab bar mit 50% und 7/6 (die gleichpreisigen
Hefte auch gemischt) und bitte Ihr Lager
damit zu versehen.Ein Exemplar sämtlicher Hefte steht be-
freundeten Handlungen à cond. (mit 33 1/3%)
zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, im Januar 1894.

Carl Grüniger.